

Martini-Kirchengemeinde

Gemeindebrief

Juni bis September 2018



In diesem Heft

Editorial	3
An(ge)dacht	4
Unsere Gottesdienste	6
Aus dem Presbyterium	9
Gottesdienste und Kirchenmusik: Angebote	10
Was kostet der Frieden?	12
Rückblick	14
Unsere Konfirmanden 2018	16
Diakonie: Angebote	18
Ausflüge	19
Arbeit mit Erwachsenen: Angebote	20
Jubiläumskonfirmation und Seniorenfeier 2018	23
Gemeindeausflug zum Bibeldorf Rietberg	24
Kinder und Jugendliche: Angebote	25
Freie Plätze bei den „Mini-Monstern“!	25
Gemeinde- und Kitafest („Schöner Sonntag“)	26
Die Evangelische Kirche von Westfalen will's wissen	28
Stiftung Glaubenswert	29
Ihre Ansprechpartner	31
Kontakt / Adressen	32

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum

Anschrift: Pelloweg 4, 33617 Bielefeld, Tel.: 0521. 14 04 97, Fax: 0521. 3 29 23 63

Redaktion: Heike Elsner, Denise Großmann, Dorothee Pöld, Georg Krämer

Layoutentwurf: k.zwo, Katrin Braje – **Layout:** Hanns Püllen

Auflage: 3.600 Exemplare – Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich.

Titelfoto: Hartmut Repple

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31. August 2018



Foto: Thomas Max Müller / pixelio.de

Liebe Leserinnen und Leser,

eine sozialpsychologische Studie aus den USA hat kürzlich herausgefunden, was für viele Zeitgenossen ohnehin feststeht: Religion ist eine Antwort auf das Sicherheitsbedürfnis der Menschen. Da, wo der Staat für soziale Sicherheit sorgt, geht das Bedürfnis nach Religion zurück. Da, wo die Unsicherheiten am größten sind, ist auch die religiöse Bindung am stärksten. Dieser Befund gelte weltweit und für alle Religionen. Funktioniert der Staat, bleiben die Kirchen leer.

Sind die Gläubigen also eine Schar der Ängstlichen, die aus den Bedrohungen des Lebens heraus zu einem Gott flüchten? Wir sollten eine solche Frage nicht vorschnell als böswillige Unterstellung zurückweisen. Das Bedürfnis nach Sicherheit und nach Trost ist wahrscheinlich Teil aller Religionen. Niemand muss sich deshalb schämen. Vielleicht besteht unsere Aufgabe darin, trotz aller Bedrohungen mutig zu leben, gegen Unrecht aufzutreten, Mitleidenschaft (Compassion) zu zeigen. Dabei dürfen wir auch zum Ausdruck bringen, dass wir den vermeintlichen Sicherheiten, die der Wohlfahrtsstaat oder das Sparguthaben versprechen, nicht trauen. Vertrauen auf Gott ist ein Wagnis, das jeden Tag gelebt werden will.

Ihre Gemeindebrief-Redaktion



Foto: S. Stöcker

Lange Weile ohne Stillstand

„Ich wünschte, ich hätte jeden Tag Geburtstag“, sagt das Kind begeistert am Abend nach dem Kindergeburtstag. Die Wohnung zeugt von den ausgelassenen Spielen und im Gesicht klebt noch etwas Schokoladenkuchen. Die Gäste sind gerade abgeholt worden und in das Hochgefühl des Tages mischt sich die Wehmut, weil er nun endet.

Dabei ahnt es schon selbst, dass der Tag nur so schön und besonders war, weil er eben nur einmal gefeiert wird. Jeden Tag laute Musik, ein Berg Geschenke und Kuchen auf dem Tisch würde den Festtag schnell zum Alltag degradieren.

Das Kirchenjahr hilft uns dabei, ganz verschiedene Bedürfnisse zu erfüllen.

In der Zeit vor Ostern haben wir die Klage zugelassen und ihr ganz bewusst in der Kirche einen Raum gegeben. Die Wochen der Passionszeit haben wir genutzt, um die unbequemen Themen anzusprechen und die Sorge aus den Gedanken heraus in den Kirchraum und die Mauer hinein zu bringen. Viele Menschen, Groß und Klein, haben ausgedrückt, was ihnen schwer auf den Herzen lag. Die Zeit der Trauer teilen wir auch am Ewigkeitssonntag, wenn wir unsere Toten beim Namen nennen. Und am Gründonnerstag stärken wir uns mit Brot und Saft und Gemeinschaft. Die Zeit der Klage ist jedoch begrenzt und am Ostermorgen haben wir dann den Wechsel von der Klage zur Freude gefeiert. Im Advent warten wir zusam-

men auf das Licht im Dunkel, dann gilt es, die kalte Jahreszeit mit Leben zu füllen und das Weihnachtsfest vorzubereiten. Manche Sonntage sind Ausdruck purer Lebensfreude wie die Konfirmationen, das große Pfingstfest mit Taufen und der schöne Sonntag. An solchen Tagen feiern wir das Leben mit seiner Fülle und allen bunten Farben.



Und jetzt?

Die lange Trinitatiszeit mit vielen, vielen Sonntagen ohne besondere, kirchenjahreszeitliche Bedeutung. Das ist die Zeit für eine Pause, die Zeit der warmen Tage, Sommerferienzeit.

Komm wieder zur Ruhe,

meine Seele, denn Gott hat dir Gutes erwiesen. (Psalm 116,7)

Einfach mal abhängen, rät uns auch unser Titelbild mit den Kita-Kindern in der Schaukel.

Wir können nicht immer weinen und klagen, wir können auch nicht jeden Sonntag außergewöhnliche Feste feiern, wie Weihnachten,

Ostern und Pfingsten. Auch wenn die Zeit nie still steht, es braucht die Zeit der Ruhe.

Die Trinitatiszeit hat so viele Sonntage, dass manch eine Pfarrerin richtig kreativ werden muss, damit sie nicht zu langweilig wird. Und in der letzten Sommerferienwoche ist manch einem Schulkind so langweilig, dass es sich die Freunde und Freundinnen aus der Schulklasse zurücksehnt.

Wir brauchen den Wechsel von Aufregung und Ruhe, Anspannung und Entspannung, kühlen Schatten und warmes Licht. Und wir brauchen hin und wieder auch eine lange-Weile, damit neue Ideen und Lust auf neue Erlebnisse wachsen können.

Das Bild zeigt einen Wanderweg in den kanadischen Rocky Mountains. Der Weg ist so abwechslungsreich wie ein Kirchenjahr. Mit Licht und Schatten, schweißtreibenden Anstiegen und begeisternden Ausblicken. Auch mit langen, geraden Strecken, die ohne Unterbrechungen zu gehen sind und neue Gedanken wachsen lassen. Viele Füße haben den Pfad bereits ausgetreten und für wertvoll befunden. Ein Weg, der sich lohnt und auf dem die Seele mit ihren verschiedenen Bedürfnissen ein gutes Zuhause findet, ohne je still zu stehen.

Einen ruhigen Sommer mit langen Weilen, aber ohne Stillstand

wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin

Pfarrerin Susanne Höcker

Unsere regelmäßigen Gottesdienste in der Stephanuskirche ...

Jeden Sonntag um 10.30 Uhr laden wir zum **Erwachsenengottesdienst** in der Stephanuskirche ein. Parallel dazu findet – außer in den Schulferien – unser **Kindergottesdienst** statt, aufgeteilt ist dieser in zwei Altersgruppen.

An jedem ersten Sonntag im Monat feiern wir im Gottesdienst das **Abendmahl**, an jedem zweiten Sonntag besteht **Taufmöglichkeit**.

Nach jedem Gottesdienst sind die **Gemeindebücherei** und das **Kirch-Café** geöffnet.

Ihr „Kirch-Taxi“
fährt Sie
zu jedem Gottesdienst ...

... mit Anmeldung
im Gemeindebüro,
Tel.: 14 04 97
bis freitags 12.00 Uhr.

Wir holen Sie zu Hause ab,
bringen Sie zum Gottesdienst
und anschließend
auch wieder nach Hause.

Sie können die **Predigten**
unserer **Gottesdienste** auch
nachhören:

www.martini-gadderbaum.de

→ **Unsere Gottesdienste**
→ **nachgehört**

... und unsere besonderen Gottesdienste von Juni bis September 2018

03. Juni 2018 um 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

– anschließend gemeinsames Mittagessen

10. Juni 2018 um 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

24. Juni 2018 um 10.30 Uhr

Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

– anschließend „Die Gemeinde ist der Chor“

01. Juli 2018 um 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und musikalischer Begleitung des Projektchores

– anschließend gemeinsames Mittagessen (Mitbringbuffet)

08. Juli 2018 um 10.30 Uhr

Familiengottesdienst zur Verabschiedung der Tagesstättenkinder in die Schule mit musikalischer Begleitung des Posaunenchores und der Band – anschließend „Schöner Sonntag“ (siehe Seite 26)

05. August 2018 um 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

02. September 2018 um 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und musikalischer Begleitung des Flöten-Chores

09. September 2018 um 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufmöglichkeit

23. September 2018 um 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und Feier der Jubiläumskonfirmationen (siehe Seite 23)

Anzeige

AXEL BÜCKING

**Meisterbetrieb für
Heizung und Sanitär**

Schwarzer Weg 47 · 33824 Werther

Telefon (05203) 2 96 04 56 · Telefax (05203) 2 96 04 57



Unser Maßstab ist die Zufriedenheit unserer Kunden.



HÖRSYSTEME

GEHÖRSCHUTZ

BRILLEN

KONTAKTLINSEN

Unser Service für Sie!

Ganz egal wo Sie Ihr Hörgerät oder Ihre Brille gekauft haben, wir helfen Ihnen bei Problemen gerne weiter.

Einfach anrufen unter: Tel. 0521-143 220

Cordes
HÖRGERÄTE

OPTIK *fillies*

Gadderbaumer Str. 38 (Am Betheleck) | 33602 Bielefeld
www.hoergeraete-cordes.de

BADMODERNISIERUNG

Bad gut - Tag gut! ... denn Bäder machen Leute

Haustechnik Wehmeyer

Gas Wasser Wärme
Bauklempnerei
Solartechnik



Haustechnik Wehmeyer
Thomas Wehmeyer
Bolbrinkersweg 34 a
33617 Bielefeld

Fon 0521 / 14 07 88
Fax 0521 / 14 07 45
E-Mail: info@haustechnik-wehmeyer.de
www.haustechnik-wehmeyer.de



Immer gut beraten mit:

Meisterbetrieb Frank Hackbarth

Installation
Sanitäre Anlagen
Gasgeräte und Gasheizung
Klempnerei

Südstraße 105, 33647 Bielefeld
Telefon: 0521-15 21 35
Fax: 05209-91 97 12

MIT MEHR
RAUM FÜR
IHRE
IDEEN
AUS
HOLZ!


MICHAEL
Innenausbau
& Bautischlerei WIERUM GmbH

Das Presbyterium hat beraten und beschlossen:

- ▶ Seit Ende Februar gibt es fünf neue Akkus für die Schwerhörigenanlage. Bitte melden Sie sich bei den Küsterinnen oder dem Küster, wenn Sie diese in Anspruch nehmen möchten.
- ▶ In den Osterferien hat der erste Teil der Bodenreinigung stattgefunden. Die Holzböden im MEC, im großen und kleinen Saal, im Kindergottesdienstraum und in Frau Stöckers Büro sind geölt bzw. aufgearbeitet worden, die Fliesen im Flur und auf den Toiletten sind gesäubert und der Treppenaufgang zur Kirche gestrichen worden. Außerdem sind Außenarbeiten an den Fenstern abgeschlossen. Der zweite Teil der Reinigung (Kirche, Treppenhaus des Gemeindehauses, Wintergarten) wird in der ersten Woche der Sommerferien erfolgen.
- ▶ Das Presbyterium freut sich, dass in diesem Sommer drei Gruppen auf Reisen gehen:
 - Die Seniorinnen und Senioren erholen sich vom 1.–11. 6. 2018 in Sellin auf der Insel Rügen. Verantwortliche sind Karin Hüttemann, Dorle Lutterjohann und Rüdiger Matik.
 - Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sind wie üblich in den ersten zwei

Wochen der Sommerferien unterwegs (15.–27. 7. 2018). Ziel ist wieder Tarm in Dänemark. Frau Stöcker und das Konfi-Team sorgen dort für die richtige Mischung aus Arbeit und Freizeit.

Erstmals bietet die Gemeinde vom 11.–25.8.2018 eine Familienfreizeit in Südfrankreich, Region Ardèche an. Verantwortlich sind dort die Familien Fastenrath und Kleine-Bekel/Repple.

Wir wünschen allen Mitfahrenden eine ereignisreiche Zeit und bitten um Gottes Segen für ein gutes Gelingen.

- ▶ Ein Blick voraus: Der Gottesdienst am Gründonnerstag soll künftig um 18 Uhr und erneut in besonderer Form stattfinden (Feierabendmahl im großen Saal).

Gottesdienste im Piusheim

Regelmäßig einmal im Monat finden evangelische Gottesdienste in der Kapelle des Piusheims, Piusweg 3, statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Nächster Termin: 19. Juni 2018, 10.30 Uhr (Pastor Wolf)

Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Gottesdienste und Kirchenmusik

Montag

POSAUNENCHOR

Kontakt: *Heiko Schult*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.45 Uhr**

Dienstag

FLÖTENKREIS

Kontakt: *Christine Grahl*

Ort: Wintergarten

Zeit: **19.45 bis 21.15 Uhr**

(nicht in den Schulferien)

Mittwoch

SENIOREN-SINGKREIS

Kontakt: *Manfred Schöler*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 11.30 Uhr**

4. Mittwoch im Monat

Aktuelle Termine:

27. Juni 2018

26. September 2018

Mittwoch

KINDERGOTTESDIENST-TEAM

Kontakt: *Pfarrerin Susanne Stöcker*

Ort: Kindergottesdienstraum

Zeit: **17.30 Uhr** (vierzehntägig)

Sonntag

DIE GEMEINDE IST DER CHOR

Kontakt: *Michael Witulski*

Ort: Kirche

Zeit: **11.30 Uhr**

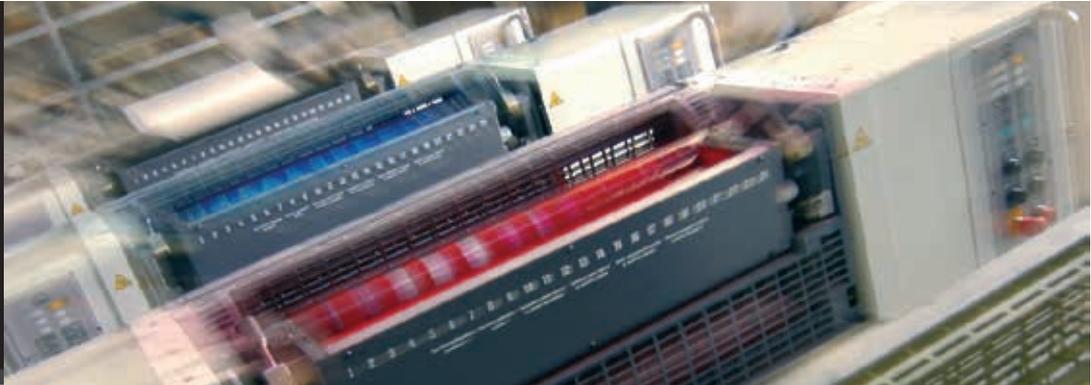
Letzter Sonntag im Monat

Aktuelle Termine:

24. Juni 2018

30. September 2018

Matthiesen
Druck



33649 Bielefeld | Ravensberger Bleiche 14 | www.matthiesendruck.de



LIEBING
RAUMAUSSTATTER

Meisterlich
seit 1990



Ihr neuer **Liebingsplatz**

33602 Bielefeld · Gadderbaumer Str. 38 · Tel./Fax 0521 152563
info@liebingsplatz.de · www.liebingsplatz.de

Gardinen · Sonnenschutz · Gardinenpflege · Bodenbeläge
Neubezug & Aufarbeitung von Postermöbeln u.v.m.

Bestattungen
Vemmer

Bestattungsvorsorge
Jetzt schon an später denken!

www.vemmer-bestattungen.de

Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld



Was kostet der Frieden?

Was uns der Zustand der Welt kostet, in dem jeder Staat versucht, durch militärische Rüstung Sicherheit zu gewinnen, wissen wir ziemlich genau. Allein für große Waffen und Rüstungsgüter – so das SIPRI (Stockholm International Peace Research Institute) – waren es im letzten Jahr 1,5 Billionen Euro – oder auch 2,9 Millionen Euro pro Minute.

Die Militärausgaben sind nur die eine Seite der Medaille. Auf der anderen Seite stehen Tote und Verwundete in sehr vielen kriegerischen Konflikten, die heute in der Regel nicht mehr zwischen Staaten, sondern innerstaatlich ausgefochten werden. Zu zählen wären auch die Millionen von Flüchtlingen, die angesichts der Gewalt ihre Heimat verlassen haben, die Bauern, die ihre Felder nicht mehr bestellen können und keine Ernte einfahren werden, die Kinder (wie in Syrien), die noch nie die Gelegenheit hatten, eine Schule zu besuchen. Einzubeziehen wären die Gelder für Impfprogramme und Saatgutlieferungen, für den Bau von Wasserleitungen und die Bezahlung von gut ausgebildeten und gut bezahlten LehrerInnen, die allesamt fehlen, weil der Moloch Rüstung diese Finanzmittel bereits „gefressen“ hat.

Das Bedürfnis nach Sicherheit ist wohl das entscheidende Motiv für die Staaten, derart hohe Aufwendungen für Militär und Polizei aufzubringen. Weil wir in unsicheren Zeiten leben und weil die Welt aus den Fugen zu geraten scheint, ist der Wunsch nach Sicherheit heute so dominierend und hat – wenn man bestimmten Beobachtern glauben mag – den Wunsch nach Freiheit längst abgelöst. Auch die Wahlergebnisse in vielen Ländern spiegeln dieses Bedürfnis wieder. Wer die Angst vor Terrorismus oder auch vor „den Fremden“ aufgreift und darauf eine Antwort zu haben scheint, hat gute Chancen, gewählt zu werden. Auch etliche Christen folgen diesem Trend. Dabei ist offensichtlich, dass es absolute Sicherheit nicht geben kann. Auch noch so viele Panzer werden nichts daran ändern, dass unser Leben bedroht ist.

Das Evangelium hat aber offensichtlich andere Vorstellungen von Frieden und Sicherheit. Frieden ist nicht schon das Schweigen der Waffen, sondern das Werk der Gerechtigkeit (Jesaja 32, 17). In einer ungerechten Welt, in der die Lebenschancen so ungleich verteilt sind, kann es keinen Frieden geben. Die großen und kleinen

Ungerechtigkeiten in der Welt sind das eigentliche Friedens-Hindernis. An ihrer Beseitigung zu arbeiten ist die Friedens-Aufgabe, zu der das Evangelium aufruft.

Aber ein Frieden, der auf Gerechtigkeit fußt, kostet. Er kostet Geld für Entwicklung statt für Rüstung, für zivile Konfliktbearbeitung und für Mediatoren. Er kostet unsere Bereitschaft, zu

teilen und Verantwortung zu übernehmen zum Beispiel für die ökologischen Schäden, die wir durch unseren Lebensstil verursachen. Er kostet schließlich auch unseren Mut, Konflikte zu benennen und eine gerechte Lösung zu suchen – im Weltmaßstab wie auch im Miteinander.

Die Vereinten Nationen sprechen von „menschlicher Sicherheit“, die es anzustreben gilt. Dies meint die Freiheit, ohne Furcht vor Gewalt und ohne Furcht vor existentieller Not leben zu können. Diese „Human Security“ soll für alle Menschen verwirklicht werden. Militärische Maßnahmen (allein) können diese Sicherheit nicht verwirklichen. Es bedarf vielmehr umfangreicher Investitionen in eine sozial und ökologisch nachhaltige Entwicklung, damit unsere Welt tatsächlich sicherer wird. Noch ist die Bereitschaft, in den Frieden zu investieren, in unserem Land ziemlich gering, obwohl Sicherheit heute in vielen Umfragen als das wichtigste gesellschaftliche Gut (noch vor der Freiheit) angesehen wird. Wir sollten deutlich machen, dass der Frieden ein „kostbares Gut ist“.



Foto: UN Multimedia

*Georg Krämer
Welthaus Bielefeld*

Al Ereligio

Am 22. 3. 2018 fand in der Kirche ein besonderes Konzert statt. Unser ehemaliger Mitarbeiter der Cornelius Rauch hat einen musikalischen Reisebericht über seine Fahrt nach Israel und Palästina erstellt und diesen mit acht Sängerinnen und Sängern und sechs Instrumentalisten (Flöte, Klarinette, Klavier, Schlagzeug, Kontrabass und Live-Elektronik) zu Gehör gebracht. Die Aufführung hat zum Nachdenken über und zur Auseinandersetzung mit interkulturellen und interreligiösen Fragen angeregt.





Ostergottesdienst

Sechs Wochen stand die Mauer in unserer Kirche und hat Menschen jeder Altersgruppe angesprochen, Bitten, Klagen und Wünsche aufzuschreiben und die Zettel in die Lücken der Steine zu legen.

Nach einem wunderbaren Frühstück mit 90 Personen wurden die Klagen während des Ostergottesdienstes aus der Mauer entfernt und in einer Kiste am Glockenturm vergraben. Die Mauer selbst verwandelte sich durch die Gottesdienstbesucher zu einem bunten, fröhlichen Ort, geschmückt mit Blumen und Luftballons.





Unsere Konfirmanden 2018



Foto: Werner K. Sauk

Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Diakonie

Montag

BESUCHSDIENSTKREIS

Kontakt: *Dorothea Luschnat*

Ort: Kleiner Saal

Zeit: **20.00 Uhr**

Termine: Nach Absprache

Donnerstag

GEMEINDE IN KONTAKT

Menschen bieten Hilfe an,
Menschen suchen Hilfe,
und wir bringen sie miteinander
in Kontakt.

- miteinander - füreinander - jung
und alt - gemeinsam -

Kontakt: *Anja Kleine-Bekel*

Ort: Gemeindebüro

Zeit: **9.00 bis 12.00 Uhr**

Dienstag

MARTINI-FRÜHSTÜCK

Gemeinsam älter werden in Gadderbaum
– zusammen frühstücken und miteinander
etwas erleben. Bitte melden Sie sich im
Gemeindebüro an.

Kontakt: *Christiane Daub und
Anja Kleine-Bekel*

Ort: Bücherei

Zeit: **9.30 Uhr**

2. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

12. Juni 2018

Wege zu weniger (Verpackungs-)Müll:
Ideenwerkstatt

10. Juli 2018

Die Arbeit des Hospiz-Vereins, Bethel

11. September 2018

Skulpturen von Menschen und Tieren
in Bielefeld

Referent: Hartmut Vollmer

OWL – gemeinsam erkunden

Dieses neue Angebot richtet sich an Gemeindeglieder, die gern in einer kleineren Gruppe an einer Fahrt zu einem interessanten Ziel in der näheren Umgebung teilnehmen möchten. Dabei soll Zeit für einen kurzen Spaziergang, eine Kaffeepause, Informationen über das angefahrene Ziel sowie für ein erfrischendes Lied sein.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Voraussichtliche Termine:

27. Mai | 24. Juni | 15. Juli | 19. August | 16. September

An regnerischen Tagen kein Ausflug!

- Dauer der Fahrt:** ca. 3 Stunden in der Zeit von 15.00 – 18.00 Uhr
- Kosten:** ein paar Euro für Kaffeepause und u. U. für Eintritt oder Besichtigung
- Mobilität:** Alle Mitfahrenden sollten mit oder ohne Gehhilfe selbständig einen kurzen Spaziergang machen können.
- Gruppengröße:** 5 Personen + Begleitperson + Fahrer
- Denkbare Ziele:** Botanischer Garten Gütersloh, Kurpark Bad Salzuflen, Währentrup (Wasserpark und Hotel)

Wenn Ihr Interesse an den Fahrten geweckt ist, **melden Sie sich bitte an:** entweder im Gemeindebüro bei Frau Großmann (Tel. **0521. 14 04 97**) oder bei Lotti und Horst Kellner (Tel. **0521. 43 20 73**), die die Organisation und Durchführung der Ausflüge übernehmen werden.

Neben dem gewünschten Termin geben Sie bitte auch an, wo Sie abgeholt werden möchten.

Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Arbeit mit Erwachsenen

Dienstag

TISCHTENNIS FÜR SENIOREN

Kontakt: *Siegbert Runde,*
Werner Giebner

Ort: Großer Saal

Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

05. und 19. Juni 2018

03. und 17. Juli 2018

07. und 21. August 2018

04. und 18. September 2018

LITERATURKREIS

Kontakt: *Leila Klessmann*

Ort: Bücherei

Zeit: **19.30 Uhr**

Aktueller Termin:

03. Juli 2018

Der Buchtitel wird noch bekanntgegeben.

Mittwoch

FRAUENHILFE

Kontakt: *Renate Tiemeyer*

Ort: Bücherei

Zeit: **15.00 Uhr**

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Aktuelle Termine:

20. Juni 2018 (im großen Saal)

„Hospizarbeit / Sterbebegleitung“

Referentin: Pfarrerin Kassebaum

18. Juli 2018

„Albert Schweitzer“

Referentin: Frau Meyer zu Hellingen

15. August 2018

„Wir freuen uns über den Sommer“

bei Fam. Tiemeyer

19. September 2018

„Bibelarbeit“

Pfarrerin Stöcker

Mittwoch (Forts.)

ISRAELISCHE TÄNZE

Kontakt: *Käthe Lutterjohann*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.30 Uhr**

Aktuelle Termine:

06. und 13. Juni 2018 (im Martini-Event-Center)

04. und 25. Juli 2018

01. August 2018

12. und 26. September 2018

Sonntag

MEDITATIVER TANZ

Kontakt: *Marianne Lohrengel*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.00 bis 20.30 Uhr**

Aktuelle Termine:

10. Juni 2018

15. Juli 2018

12. August 2018

16. September 2018

Samstag

KREATIVES MALEN FÜR ERWACHSENE

Kontakt: *Heike Linnenbrügger*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 18.00 Uhr**

Aktueller Termin:

16. Juni 2018

GEMEINDEBÜCHEREI

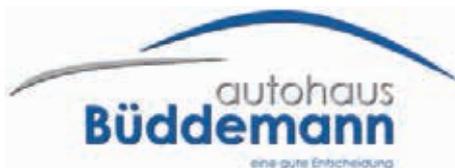
Kontakt: *Barbara Schneider*

Ort: Bücherei

Zeit: **11.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

Anzeige



- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Service
- Karoseriespezialbetrieb
- Teile & Zubehör
- Autovermietung

Südring 20
33647 Bielefeld

Tel.: 0521 / 444 666
info@bueddemann.de
www.bueddemann.de

Sander

Malermeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander – Malermeister

Prinzenstraße 3 ■ 33602 Bielefeld
 Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809
 info@sander-malermeister.de
 www.sander-malermeister.de

pflegehelden®



Liebevolle Pflege- & Betreuungskräfte aus Osteuropa

24h Pflege ist Vertrauenssache.
 Wir sind für Sie da:

Pflegehelden® OWL

☎ 0521 - 98 62 1001



Die
 Alternative
 zum Pflege-
 heim!

Pflegehelden® OWL

Kerstin Machwitz

Bussardweg 34, 33659 Bielefeld // pflegehelden-owl.de

Neuer Standort, neue Kontaktdaten
gewohnter Service

**Jetzt Energie sparen
 mit Roto Designo
 Wohndachfenstern**

Erhältlich bei Ihrem
RotoProfipartner

**Dächer
 lieben
 Lang**

Meisterbetrieb
 seit 1959

Lang

Dächer · Abdichtungen · Solar · Dachrinnen · Wohndachfenster
Lutz Lang GmbH & Co. KG
 Auf dem Esch 3 · 33619 Bielefeld
 Telefon (05 21) 55 75 17-0 · Fax (05 21) 55 75 17-30
 www.lang-bedachungen.de · info@lang-bedachungen.de

Jubiläumskonfirmation 2018

Die Martini-Kirchengemeinde lädt ganz herzlich am
23. September 2018 um 10.00 Uhr zur Jubiläumskonfirmation ein.

Es wird die Goldene- (1968 konfirmiert), die Diamantene- (1958 konfirmiert), die Eiserne- (1953 konfirmiert), die Gnaden- (1948 konfirmiert) und die Kronjuwelen-Konfirmation (1943 konfirmiert) gefeiert. Sollte es auch jemanden geben, der seine „Eichene Konfirmation“ (1938 konfirmiert) feiern möchte, ist er oder sie ebenso herzlich eingeladen.

Alle in diesen Jahren Konfirmierten und ihre Begeitung sind herzlich willkommen zum feierlichen Jubiläumsgottesdienst und zur anschließenden Feier, bei der sowohl für das leibliche Wohl gesorgt ist als auch für die Möglichkeit zum Austausch von Erinnerungen oder

Auffrischen von Kontakten. Genießen Sie einen Nachmittag in der Gesellschaft alter Bekannter ...

Wir bitten auch dieses Mal wieder unsere Gemeindemitglieder, uns bei der Auffindung auswärtiger Anschriften behilflich zu sein, damit wir unsere Einladungen an die, die unseren örtlich begrenzten Aufruf nicht zur Kenntnis nehmen, verschicken können. Die Namenslisten der „Jubiläumskonfirmanden/innen“ können im Gemeindebüro eingesehen werden! Wir danken für Ihre Unterstützung.

► Tel.: 0521.14 04 97, Fax: 0521.329 23 63,
 per Mail: martini@kirche-bielefeld.de

Seniorenfeier 2018

Die Martini-Kirchengemeinde lädt herzlich ein zur
 Seniorenfeier 2018

Termin: **Mittwoch, 12. September(!) 2018, 15.00 – 17.00 Uhr**

Im Gemeindehaus, Pelloweg 4, gibt es neben Kaffee und Kuchen ein unterhaltsames Programm und viele Möglichkeiten, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an:

► Tel.: 0521.14 04 97, Fax: 0521.329 23 63 oder per Mail: martini@kirche-bielefeld.de

Termin: Samstag, 23. 6. 2018

Gemeindeausflug zum Bibeldorf Rietberg

Seit über 10 Jahren betreibt die Ev. Kirchengemeinde in Rietberg auf einem 35.000 qm großen Gelände das Bibeldorf mit dem Ziel, Menschen für die Welt und Umwelt der Bibel zu begeistern. Diese Begeisterung wollen wir durch unseren Besuch erleben und uns davon anregen lassen.

Der Bus startet um 13.00 Uhr vom Parkplatz Pellaweg.

Im Bibeldorf werden wir an einer Führung teilnehmen und diverse Orte des biblischen Lebens besichtigen können: Ein Modell von Israel und ein biblisches Museum, ein Nomadenlager und ein Römerhaus, eine Töpferei und eine Zollstation, eine Zimmerei, Seilerei, Weberei, Ölmühle, Ölpressen, ein Einraumhaus bis zu Sabbat-Raum, eine Schule und eine Synagoge.

Nach der Führung gibt es die Möglichkeit, Kaffee oder Tee (Kuchen nur nach Anmeldung) im Bibeldorf-eigenen Versorgungshaus einzunehmen.

Die Rückkehr in Gadderbaum ist um 19.00 Uhr vorgesehen.

Der Preis für Fahrt, Eintritt und Führung beträgt für
 Erwachsene: 20,00 €;
 Kinder (4–17 Jahre): 15,00 €

Anmeldung bitte bis zum 13.06.2018 im Gemeindebüro der Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum.



Foto: Corradox

Unsere aktuellen Angebote ...

... im Fachbereich Kinder und Jugendliche

Dienstag

„DIE MINI-MONSTER“

Eltern-Kind-Gruppe

Kontakt: *Christa Althoff*

Zeit: **10.00 bis 12.00 Uhr**

Ort: Wintergarten

Bei Interesse melden Sie sich bitte
im Gemeindebüro.

„OFFENE TÜR“ IM MARTINI-EVENT-CENTER FÜR JUNG UND ALT

Kontakt: *Madita Mielke*

Ort: MEC (Martini-Event-Center)

Zeit: **19.00 bis 22.00 Uhr**

Letzter Freitag im Monat

Aktuelle Termine:

29. Juni 2018

31. August 2018

28. September 2018

Freie Plätze bei den „Mini-Monstern“!

Ab August 2018 sind in der Eltern-Kind-Gruppe „Die Mini-Monster“ wieder Plätze frei!

Wir treffen uns **jeden Dienstag von 10.00 – 12:00 Uhr** im Wintergarten des Gemeindehauses am Pellaweg 4.

Während die Kinder erste soziale Kontakte zu gleichaltrigen knüpfen, können sich die Mütter (oder Väter, Omas, Opas, ...) bei Kaffee, Tee, Saft oder Wasser über alle möglichen Themen austauschen.

Am Ende eines jeden Treffens singen wir und machen kleine Bewegungsspiele.

Wir feiern gemeinsam Laternenfest, Weihnachten, Ostern, den Sommer und die Geburtstage der Kinder.

Alle Familien mit Kindern ab 0 Jahren sind herzlich eingeladen!

Bei Interesse bitte melden bei **Christa Althoff, Tel.: 0521.15 00 71**

Gemeinde- und Kitafest („Schöner Sonntag“) am 8. Juli 2018 in der Kindertagesstätte Martini

Die Martini-Kirchengemeinde feiert gemeinsam mit den Kindern und Eltern ihrer Kindertagesstätte am Hortweg 12 ein großes Fest, den „Schönen Sonntag“.

Es beginnt um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Stephanuskirche, in dem die künftigen Schulkinder aus der Kita Martini verabschiedet werden.

Direkt danach geht es für alle zu Fuß zur Kindertagesstätte Martini am Hortweg, wo es nach der Eröffnung un-

seres neuen Hüttendorfes Mittagessen gibt: Salatbuffet; auch Kaffee und Kuchen und kühl-Bratwürstchen frisch vom Grill, ein vielfältiges



le Getränke werden nicht fehlen. Kinder und Jugendliche können auf einem Bullen reiten, als Gladiatoren auf einem Luftkissen toben, große Legoburgen bauen oder Riesenseifenblasen herstellen, sich schminken lassen und auf eine Torwand schießen. Außerdem warten das tolle Spielgelände der Kita und das Hüttendorf darauf, ausprobiert zu werden. Die Erwachsenen können mitspielen, miteinander reden, essen und trinken und die Räume und Außenanlagen besichtigen.

Wir bitten alle, ihr Picknick-Geschirr mitzubringen!



An der neuen Kinderbaustelle und in der Bauhütte können die Kinder unter Aufsicht nach Herzenslust werkeln, sägen, bohren und hämmern.

Fotos: Hartmut Repple

Hier entsteht das neue Hüttendorf der Kita Martini: zwei „Hobbithäuser“ mit Grasdach und einer Feuerstelle davor werden bis zum 8. Juli beim Gemeinde- und Kitafest fertig sein. Hier können die Kinder „Familie“ spielen, Kaufladen, Ponyhof und was die Phantasie sonst noch eingibt.



Die Evangelische Kirche von Westfalen will's wissen

Online-Umfrage: www.kirchenstudie.de

Zeiten und Menschen ändern sich. Auch die Kirche bleibt nicht, wie sie war. Die Evangelische Kirche von Westfalen möchte sich weiterentwickeln. Sie möchte weiterhin, unter rasant sich ändernden Bedingungen, Menschen durch Wort und Tat erreichen – mit der alten und immer wieder aktuellen Botschaft von Gottes Liebe.

Vielfältig sind die Gründe, warum Menschen in ihrer Kirche bleiben. Für viele gehört es einfach dazu – weil sie Kirche gut finden. Manche fühlen sich mit ihrem Glauben in der Kirche aufgehoben. Manche haben nach der Geburt ihres Kindes oder auch nach dem Tod eines geliebten Menschen Zuwendung erfahren, haben erlebt, dass Christen Freude und Leid teilen.

Manchen ist es wichtig, dass die Kirche Partei ergreift – für die Schwachen und Unterdrückten, für die bedrohte Umwelt. Andere erwarten, dass sich die Kirche für „Werte“ stark macht und womöglich das „christliche Abend-

land“ verteidigt.

Verschieden sind auch die Gründe, warum Menschen die Kirche verlassen. Es mag ein klarer Bruch, ein bestimmter Moment gewesen sein, der zu diesem Entschluss geführt hat. Vielleicht war es Enttäuschung über einen Pfarrer, Ärger über einen Konflikt, einen Missstand oder über eine kirchliche Position. Manchen ist die Kirche zu politisch, anderen nicht politisch genug. Manchen ist sie zu altmodisch, anderen zu sehr an den „Zeitgeist“ angepasst.

Wenn Sie Mitglied der ev. Kirche von Westfalen sind oder früher waren, sind Sie herzlich gebeten, an der Umfrage teilzunehmen. Das dauert etwa 20 Minuten.

Ende der Befragung: 30.7.2018. Sie brauchen etwa 20 Minuten, um den Fragebogen auszufüllen. Ihre Antworten bleiben selbstverständlich anonym.

www.kirchenstudie.de



Foto: Gemeindebrief.de

**Ihre Geldspenden können zum Samenkorn werden,
das große Frucht bringt.**

Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank
IBAN: DE84 3506 0190 2000 0570 13

Vergessen Sie oben ohne!



Mit einer modernen
Solaranlage wird Ihr
Dach zum attraktiven
Wasserkocher.

Finke

Heizung | Sanitär | Solar

Dipl.-Ing. Torsten Finke
Am Siek 9 | 33617 Bielefeld
Fon: 0521 14887 | www.finke-haustechnik.de

BERATUNG.
BETREUUNG.
BEGLEITUNG.

Bestattungen
BILLERBECK
seit 1850 im Bielefelder Westen

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

Partner der Deutsche
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Unverbindliche Bestattungsvorsorgeberatung.

Gerne übersenden wir Ihnen kostenlos weitere Informationen.
Stapenhorststraße 50 a | 33615 Bielefeld
Telefon 0521 13 05 48

www.billerbeck-bestattungen.de

Damen- und Herrensalon

Hannelore Ohm

Gadderbaum



Eggeweg 2
33617 Bielefeld
Tel.: 0521.14 14 94

Malergeschäft Bethel

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel



bringt Farbe ins Haus

- Bodenbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Dekorative Maltechniken
- Glasarbeiten
- Betonsanierung
- Brandschutzbeschichtung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten

Malergeschäft Bethel

Quellenhofweg 33
33617 Bielefeld
Telefon: 0521 144-3853

www.betriebe-bethel.de

Bethel

Ihre Ansprechpartner



Susanne Stöcker



Nora Göbel

Pfarrerinnen:
Susanne Stöcker
Nora Göbel



Dorothee Pöld



Hartmut Repple

Geschäftsführender Ausschuss:
Susanne Stöcker
(Vors. des Presbyteriums)
Dorothee Pöld
(stellv. Vors., Presbyterin für
Öffentlichkeitsarbeit)
Hartmut Repple

**Diakonie, Seelsorge und
Gemeindedienste:**

Presbyterin Christiane
Daub

**Arbeit mit Kindern und
Jugendlichen:**

Presbyterin Christa Althoff

Arbeit mit Erwachsenen:

Presbyterin Irene Baum

Kindertageseinrichtung:

Presbyterin Petra Riemer

**Gottesdienste und Kirchen-
musik:**

Presbyterin Malena Mielke



Rüdiger Mattick



Oliver Koch

Finanzen und Verwaltung:
Presbyter Rüdiger Mattick
Gebäude und Außenanlagen:
Presbyter Oliver Koch



Christiane Daub



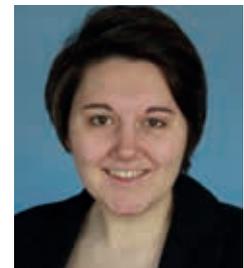
Christa Althoff



Irene Baum



Petra Riemer



Malena Mielke

So können Sie uns erreichen

Martini-Kirchengemeinde

Pfarrerin Susanne Stöcker

Tel.: 0521 . 1 49 49

E-Mail: susanne.stoecker@kirche-bielefeld.de

Pfarrerin Nora Göbel

Tel.: 0521 . 914 55 901

E-Mail: Nora.Goebel@kk-ekvw.de

Kirche und Gemeindehaus

Pellaweg 4

Gemeindebüro und „Gemeinde in Kontakt“

Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum

Pellaweg 4, 33617 Bielefeld

Gemeindesekretärin: **Denise Großmann**

Tel.: 0521 . 14 04 97 und Fax: 0521. 32 92 363

E-Mail: martini@kirche-bielefeld.de

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

„Gemeinde in Kontakt“: Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Kindertagesstätte Martini

Leitung: **Christine Roth**

Hortweg 12, 33617 Bielefeld, Tel.: 0521 . 1 59 85

E-Mail: kita-martini@kirche-bielefeld.de

www.martini-gadderbaum.de

